

## Information nach Art. 13, 14 DS-GVO

Die Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern verarbeitet im Rahmen der Erfüllung der ihr gesetzlich übertragenen Aufgaben Daten ihrer Mitglieder, von Angestellten und Auszubildenden ihrer Mitglieder, von anfragenden Patienten sowie von sonstigen Personen (z.B. Vertragspartnern, Behördenangehörigen, Pressevertretern), die mit der Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern in Kontakt treten. Betroffene Personen haben das Recht, nach Art. 13, 14 DS-GVO informiert zu werden. Dieser Informationspflicht kommen wir nachfolgend nach.

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern (M-V), Körperschaft des öffentlichen Rechts, Wismarsche Str. 304, 19055 Schwerin. Nach § 30 Abs. 1 des Heilberufsgesetzes M-V vom 11. Juli 2016 vertreten der Präsident, Herr Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, oder im Verhinderungsfall der Vizepräsident, Herr Zahnarzt Roman Kubetschek, die Zahnärztekammer gerichtlich und außergerichtlich. Sie können über die Geschäftsstelle der Zahnärztekammer M-V postalisch, über die Telefonnummer: +49 385 591080 oder per E-Mail: [info@zaekmv.de](mailto:info@zaekmv.de) kontaktiert werden.

### 2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Zahnärztekammer M-V

Für die Zahnärztekammer M-V ist Herr Olaf Müller-Stegemann, Der Datenschutzbeauftragte, Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Wismarsche Str. 304, 19055 Schwerin, Tel. +49 163 3683446, E-Mail: [datenschutz@zaekmv.de](mailto:datenschutz@zaekmv.de) als Datenschutzbeauftragter bestellt.

### 3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Zahnärztekammer M-V verarbeitet Daten zu dem Zweck der Erfüllung der ihr gesetzlich übertragenen Aufgaben. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO. Die gesetzlich übertragenen Aufgaben ergeben sich unter anderem aus dem Heilberufsgesetz M-V, dem Berufsbildungsgesetz, den Vorschriften zum Strahlenschutz (in Bezug auf die Röntgenstelle) sowie hygiene- und satzungsrechtlichen Vorschriften. In den Fällen einer Einwilligung in die Datenverarbeitung (z.B. für den Versand der von Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztlicher Bundesvereinigung herausgegebenen Zahnärztlichen Mitteilungen –ZM-) ergibt sich die Rechtsgrundlage aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen werden. Dazu reicht eine Mitteilung per E-Mail an die Zahnärztekammer M-V. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Anfallende Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Bei einer Verarbeitung von Daten auf Grundlage einer Einwilligung werden die Daten innerhalb von 30 Tagen nach Widerruf der Einwilligung, oder, sofern ein Widerruf nicht erfolgt, nach Erreichung des Zweckes, zu dem die Daten erhoben wurden, gelöscht.

### 4. Von wem erheben wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten, also erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen personenbezogene Daten von folgenden natürlichen Personen:

- Zahnärzte, die Pflichtmitglied der Zahnärztekammer werden oder sind,
- Angestellte oder Auszubildende, ggf. deren Erziehungsberechtigte, der Mitglieder der Zahnärztekammer M-V,
- Prüflinge, die an der Gleichwertigkeits- oder Weiterbildungsprüfung oder an Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz teilnehmen,
- Patienten bzw. ihre gesetzlichen oder rechtsgeschäftlichen Vertreter,
- alle anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit der Zahnärztekammer M-V stehen.

Nach § 2 Abs. 1 des Heilberufsgesetzes M-V sind die Mitglieder der Zahnärztekammer M-V verpflichtet, die beabsichtigte Ausübung des zahnärztlichen Berufes der Zahnärztekammer M-V anzuzeigen und ihr die erforderlichen Zeugnisse und Bescheinigungen vorzulegen und Auskünfte zu erteilen. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtung kann berufsrechtlich sanktioniert werden.

### 5. Welche personenbezogene Daten erheben wir und wo?

In der Regel werden die personenbezogenen Daten unmittelbar bei der betroffenen Person erhoben. Ansonsten werden die Daten u.a. von Kassenzahnärztlichen Vereinigungen, anderen Zahnärztekammern, Ärztekammern, Gerichten, Behörden (z.B. Ministerium, Gesundheitsamt, Landesprüfungsamt), Krankenkassen und allen anderen natürlichen und juristischen Personen, die mit uns in Kontakt treten, übermittelt. Wir verarbeiten zudem personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (allgemein zugängliche Verzeichnisse, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

#### Mitgliederdaten

Dazu gehören sämtliche persönliche Angaben allgemeiner Natur (z.B. Vor- und Nachnamen, Praxis- und Privatadresse, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung) und Berufsdaten (Approbation, ggf. Promotion, weitere fachliche Qualifizierungsnachweise, behördliche Mitteilungen, ggf. vertragszahnärztliche Daten). Außerdem werden davon Informationen zu berufsrechtlichen Verfahren, Patientenfragen, Anfragen wegen Gutachten und Schlichtung sowie eigene Anfragen der Mitglieder zu berufsbezogenen Sachverhalten erfasst. Wird der Zahnarzt als Auszubildender tätig, werden auch Daten im Zusammenhang mit dem Berufsausbildungsverhältnis erhoben. Im Rahmen der durch das Land Mecklenburg-Vorpommern der Zahnärztekammer M-V

übertragenen Qualitätssicherung und Ausstellung der Fachkunde als Zahnärztliche Stelle Röntgen (Röntgenstelle) werden zusätzlich Daten bezüglich der Röntgengeräte erfasst.

#### Angestellte und Auszubildende der Praxen

Dazu gehören sämtliche persönliche Angaben des Angestellten (z.B. Vor- und Nachnamen, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie Sachverhalte, die im Rahmen von Anfragen bekannt werden. Im Rahmen der Aufstiegsfortbildungen werden zusätzlich zu den Angaben auch Daten zur Arbeitsstelle, Fortbildungsnachweise, zu durchgeführten Prüfungen sowie Begabtenförderungen verarbeitet. Bei Auszubildenden gehören neben den persönlichen Angaben auch schulische Daten (Schulabschluss, Berufsschule) sowie Informationen über die Zwischen- und Abschlussprüfung sowie die Prüfungsergebnisse und den Ausbildungsabschluss dazu.

#### Patienten bzw. ihre gesetzlichen oder rechtsgeschäftlichen Vertreter

Dazu gehören sämtliche persönliche Angaben (z.B. Vor- und Nachnamen, Adresse, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, behandelnde Ärzte und Zahnärzte, Versicherungsstatus, Gerichtsakten, Gesundheitsdaten in zahnärztlichen Rechnungen sowie Gutachten und Schlichtungsverhandlungen) sowie die Anliegen, die an die Patientenberatungsstelle oder den Beratungs- bzw. Schlichtungsausschuss sowie im Rahmen von Beschwerden erfolgen. Angaben zu minderjährigen Kindern werden nur erhoben, wenn diese durch die Erziehungsberechtigten mitgeteilt werden.

#### Sonstige natürliche Personen

Dazu gehören alle personenbezogenen Daten, die z.B. bei der Kontaktaufnahme von Mitarbeitern der Vertragspartner der Zahnärztekammer M-V, der Presse oder von behördlichen Angehörigen bekannt werden. Dies sind in der Regel die persönlichen Angaben (Vor- und Nachname, Arbeitgeber oder Behörde, Adresse, Telefonnummer, E-Mail) und der betreffende Sachverhalt der Anfrage.

## **6. Wer erhält ggf. Ihre personenbezogenen Daten übermittelt?**

#### Mitgliederdaten

Die Zahnärztekammer M-V übermittelt an ihr Versorgungswerk als teilrechtsfähige Körperschaft Mitgliedsdaten (Vor- und Nachname, Praxis- und Privatanschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Mitgliedsstatus) im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung. Soweit gesetzlich vorgeschrieben, übermittelt die Zahnärztekammer M-V personenbezogenen Daten an andere Behörden und öffentliche Stellen zur Erfüllung deren gesetzlicher Aufgaben. Bei Amtshilfeersuchen dazu berechtigter Behörden erhalten die betreffenden Behörden die gesetzlich zulässigen Mitteilungen. Ferner hat die Zahnärztekammer M-V nach dem Heilberufsgesetz M-V Gerichten und sonstigen Behörden die Kontaktdaten geeigneter zahnärztlicher Sachverständiger mitzuteilen. Liegt eine Einwilligung vor, werden Kontaktdaten eines Mitgliedes zur Zustellung der ZM an die Bundeszahnärztekammer überlassen. Weiterhin werden Mitgliedsdaten im öffentlichen Zahnärzterverzeichnis (Zahnarztsuche) eingestellt.

#### Auszubildende der Praxen

Die Zahnärztekammer M-V übermittelt personenbezogene Daten von Auszubildenden im Rahmen der Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz an die Berufsschulen und die Ausbildungspraxen.

#### Interessenten des Stellenmarkts

Von Mitgliedern im Stellenmarkt eingestellte Daten werden Interessenten auf der Internetseite der Zahnärztekammer M-V zur Einsicht bereitgestellt.

#### Auftragsverarbeiter im Auftrag der Zahnärztekammer M-V

Von der Zahnärztekammer M-V eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung von der Zahnärztekammer M-V Daten erhalten (z.B. im Rahmen der Aktenvernichtung).

#### Datenübermittlung in Drittland

Datenübermittlungen in ein Drittland oder an eine internationale Organisation werden nicht veranlasst.

## **7. Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit dem Datenschutz?**

Sie haben uns gegenüber hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht,

- gemäß Art 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 16 DS-GVO die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn Sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen,
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Sie betreffender Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 20 DS-GVO auf Übertragung Sie betreffender personenbezogener Daten.
- gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen.

## **8. Wo können Sie sich ggf. beschweren?**

Sie haben die Möglichkeit, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren bei:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Schloss Schwerin, Lennéstr. 1, 19053 Schwerin, Telefon: +49 385 594940 oder Telefax +49 385 594958, Email: info@datenschutz-mv.de